

## Schwabmünchen und Umgebung



## GENNACH

## Neuwahlen und Tombola beim Gartenbauverein

Bei der Generalversammlung des Vereins für Gartenbau und Landschaftspflege Gennach stehen Neuwahlen an. Die Versammlung findet am Palmsonntag, 25. März, ab 20 Uhr im Feuerwehrheim statt. Präsentiert wird auch ein Rückblick des vergangenen Jahres in Bildern. Zum Abschluss gibt es noch eine Blumentombola. Alle Mitglieder, Interessierte und Jugendliche sind willkommen. (cschw)

## SCHWABMÜNCHEN

## Jugendchor singt im Gottesdienst

Der Schwabmünchner Jugendchor unter der Leitung von Stefan Wagner singt am Dienstag, 20. März, ab 19 Uhr im Gottesdienst und beim Abend der Barmherzigkeit bis 20.15 Uhr in der Schwabmünchner Michaelskirche. Es werden Chorsätze von John Rutter, Tjark Baumann, Michael Smith erklingen. Ab 20.15 Uhr singt der Kirchenchor Schwabegg und ab 21 Uhr der Projektchor Mittelstetten. Der musikalisch gestaltete Abend endet um 21.30 Uhr. (cschw)

## SCHWABMÜNCHEN

## Ölbergandacht in Schwabegg entfällt

Die angekündigte Ölbergandacht im Schwabegg Mariä Himmelfahrt am Donnerstag, 22. März, um 18.30 Uhr entfällt. Der Beginn ist um 19 Uhr mit dem Bußgottesdienst. (cschw)

## SCHWABMÜNCHEN

## Zu Gast in den Ulrichswerkstätten

Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Lechfeld besucht im Rahmen ihrer örtlichen sozialen Arbeit am Mittwoch, 28. März, mit Interessierten die Ulrichswerkstätten Schwabmünchen. Die Besucher lernen Aspekte aktueller Arbeit auf geförderten und begleiteten Arbeitsplätzen kennen und haben die Möglichkeit, sich vor Ort auszutauschen. Treffpunkt zur gemeinsamen Abfahrt ist um 13.30 Uhr am Festplatz Klosterlechfeld, Rückkunft gegen 16 Uhr. Eine Teilnahme ist nach kurzer Anmeldung beim AWO-Vorsitzenden Wolfgang Mayr-Schwarzenbach unter Telefon 08232/906195 möglich. (cschw)

## SCHWABMÜNCHEN

## Kreuzwegandacht der Kolpingsgruppe Ü 60

Die Gruppe Ü 60 der Kolpingsfamilie Schwabmünchen veranstaltet am Mittwoch, 21. März, eine Kreuzwegandacht am Kalvarienberg in Schwabegg. Teilnehmer treffen sich um 15.45 Uhr an der Pfarrkirche „Mariä Himmelfahrt“ in Schwabegg. Bei schlechtem Wetter findet die Andacht in der Pfarrkirche statt. (alik)

## SCHWABMÜNCHEN

## Vortrag: Ein Hund fürs Leben

Der Rotary Club Schwabmünchen veranstaltet am Montag, 26. März, einen öffentlichen Vortrag namens „Hunde fürs Leben“ im Ferdinand-Wagner-Saal in Schwabmünchen (neben Raiffeisen-Bank). Beginn ist um 19.30 Uhr. Es geht, wie der Titel schon sagt, um Hunde. Lisa Ophüls stellt die Ausbildung von Hunden vor, die Menschen mit Behinderung im Alltag helfen. Ähnlich wie die bekannten Blindenführhunde übernehmen diese Hunde Aufgaben im Alltag, wie Betätigung von Schaltern, Öffnen und Schließen von Türen, aber auch kompliziertere Aufgaben, wie das Leeren der Waschmaschine.



Faszinierende Akrobatik bot die LEWAZI-Gruppe der Leonhard-Wagner-Schulen nicht nur an diesem Metallwürfel bei der Oldtimer-Jazz-Night im Autohaus Medele-Schäfer in Schwabmünchen.

Fotos: Reinhold Radloff



Handbemalt wurde dieser Trabant während des Abends. Er soll zugunsten der Kartei der Not versteigert werden.



Er zählte zu den am meisten beachteten Fahrzeugen im Ausstellungsraum: der Auto Union 1000 sp Cabrio.

## Ein Abend der Extraklasse

Oldtimer-Jazz-Night Autos, Musik, Kunst und Kulinarik begeisterten. Und es gab sogar ein großes Wohltätigkeits-Projekt

## VON REINHOLD RADLOFF

**Schwabmünchen** Es ist eines der Großereignisse des Jahres, das in Schwabmünchen und weiter Umgebung schon im Vorfeld und erst recht danach für viel Gesprächsstoff sorgt: die Oldtimer-Jazz-Night bei Mercedes Medele-Schäfer. Dort gibt es nicht nur das Stelldichein der Gesellschaft, sondern auch Attraktionen reihenweise.

Eine Steigerung ist immer möglich. So auch bei der vierten Oldtimer-Jazz-Night. Noch größer, noch spannender, noch vielfältiger präsentierte sie sich. Dass das so kommen wird, das wussten die Freunde dieses außergewöhnlichen Abends schon vorher, denn schnell waren die über 1000 Eintrittskarten vergriffen. Wer keine bekam, war traurig – zu Recht. Draußen tobte bei Eiseskälte ein Schneetreiben, und drinnen war es kuschelig warm in den Räumen der Firma Mercedes Schäfer, die für dieses Event umgestaltet wurden.

Werkstatt- und Ausstellungs-Outfit raus, Erlebnischarakter rein. Im Mittelpunkt präsentierten sich blitzblank polierte Oldtimer, gemäß dem Motto „Oldtimer-Jazz-Night meets the 70s“ vor allem aus den 1970er-Jahren. Da glänzten Alltagsautos wie der VW Käfer oder der Fiat 500 neben einem Jaguar XJS oder einem Maserati Ghibli, da drückten sich die Gäste an Sportwagen wie einem Fiat 124 Coupe Ral-



Zum Tanz spielte die international bekannte Band Hot Stuff auf.

lye, einem Mercedes 450 SL und einem BMW 2002 die Nasen platt.

In der Ausstellungshalle präsentierten sich Preziosen aus verschiedenen Jahrzehnten. Da war ein Morris 8, der englische Käfer, ebenso umlagert wie ein wertvolles Mercedes 220 SE Cabrio oder das extrem seltene Goggomobil TL 300.

So anziehend die schicken chromblitzenden Autos waren, ein alter Trabant lief ihnen zeitweise den Rang ab. Er wurde mit Motiven aus den 70 Jahren vom Kunstverein vor den Augen des Publikums nach ganz genauen Vorlagen von Kerstin Thiel-Küchle bunt bemalt. Er



Mit viel Aufwand und Liebe restauriert wurde dieser englische Morris 8 aus dem Jahr 1935.

wird zu einem späteren Zeitpunkt zugunsten der Kartei der Not, dem Leserhilfswerk der Augsburger Allgemeinen und ihrer Heimatausgaben, öffentlich versteigert.

Wer seine Blicke von diesem Kunstgenuss losreißen konnte, wendete sich gleich den sportlichen Höhepunkt des Abends zu: Die LEWAZI-Truppe der Leonhard-Wagner-Schulen unter der Leitung von Nuri Shahiko und Armin Mattler bot Boden- und Luftakrobatik und dazu passenden Gesang sowie Tanz vom Feinsten. Außerdem zeigten Feuer- und Zauberkünstler ihr erstaunliches Können. Und weiter

ging es mit den Genüssen des Abends, und zwar musikalisch: Im Ausstellungsraum kamen die Jazzfreunde durch Wolfgang Lacker Schmid und Stefanie Schlesinger und „JAZZentili“ auf ihre Kosten, im „Werkstattbereich“ rockten Hot Stuff, eine europaweit bekannte Partyband, das Publikum.

Wer fleißig zu den Hits der 1970er-Jahre abgetanzt hatte, der gönnte sich anschließend an den vielen kulinarischen Stationen beste Speisen und Getränke. Und zum „Nachtisch“ stand den Rauchern sogar eine eigene Launch mit Genüssen nach ihrem Geschmack zur



Auch Peter Schäfer probierte einen der historischen Spielautomaten aus.

Verfügung. Auch bei der Dekoration der riesigen Räume waren die 70er-Jahre deutlich präsent. Ob Musikbox, Flipper, oder Möbelstücke, überall erfreuten vergangene Zeiten das Herz und weckten Erinnerungen.

Peter Schäfer, der Chef des Autohauses Medele-Schäfer, war von den Abend ebenso begeistert wie sein Publikum. Ein Sonderlob verdiente aus seiner Sicht die Zusammenarbeit der verschiedenen Firmen, die etwas zum Gelingen beigetragen hatten, ob mit Musik, Technik, Blumenschmuck oder kulinarischen Köstlichkeiten.

## Nie wieder eingefärbte Wäsche

Wissen An der Hauswirtschaftsschule in Schwabmünchen startet ein neuer Studiengang zum Einmaleins des Haushalts



Das Einmaleins des Haushalts können Interessierte im Studiengang Hauswirtschaft in Schwabmünchen lernen. Auch das Kochen gehört dazu.

Foto: Heß

## VON ANJA FISCHER

**Schwabmünchen** Verbrannte Pfannkuchen und eingefärbte Wäsche? Was bei anderen zum Haushalt fast dazu gehört, ist für die Studierenden an der Hauswirtschaftsschule Schwabmünchen kein Thema. Um auch weiterhin Frauen (und Männern) die Möglichkeit zu geben, sich das nötige Wissen zu einer fachgerechten, umwelt- und gesundheitsbewussten Haushaltsführung abzuschauen, startete ab September 2018 wieder ein einsemestriger Studiengang Hauswirtschaft an der Landwirtschaftsschule Abteilung Hauswirtschaft Schwabmünchen.

Über einen Zeitraum von einhalb Jahren vermittelt er ein breites Fachwissen und praktische Fertigkeiten zur Führung eines Haushal-

tes, insbesondere eines landwirtschaftlichen Unternehmerhaushaltes. Der Unterricht wird ganztags am Mittwoch erteilt. Zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Haushalt und Beruf findet der Unterricht in Teilzeitform statt und umfasst 600 Stunden.

Für die derzeitigen Studierenden, die sich mittlerweile kurz vor der Abschlussprüfung befinden, liegen die Vorteile einer Hauswirtschaftsschule klar auf der Hand: „Strukturiertes Arbeiten, keine Angst vor fremden Rezepten oder großen Festen, richtige Pflege von Kleidung und Möbeln“ - die Liste ließe sich noch lange so fortsetzen. Es ist eben doch einiges, das man wissen und beherrschen sollte, um im Haushalt nachhaltig wirtschaften zu können. Weitere Informationen dazu gibt

es passend am Welttag der Hauswirtschaft. Am 21. März können künftige Studenten und Interessierte bei einem Informationsabend um 19 Uhr in der Landwirtschaftsschule Schwabmünchen mehr darüber erfahren. Dabei werden auch Blockwochen und Blocktage in Absprache mit den Interessentinnen festgelegt. Die Ferien sind weitgehend unterrichtsfrei. Das Semester 2018 endet im Frühjahr 2020. Nach bestandenen Schulbesuch erhalten die Studierenden den Titel „Fachkraft für Ernährung und Haushaltsführung“ sowie eine Bescheinigung über die berufs- und arbeitspädagogische Eignung zum Ausbilden.

**Informationen** Weitere Informationen und Anmeldungen sind bei Verena Heß, Telefon 08232/9611320, erhältlich.